

## VfL trifft auf die Revier-Elite

Turnier um den H 2 O-Pokal in Wanne-Eickel ist top besetzt. Angeführt wird das Teilnehmerfeld vom Handball-Bundesligisten Tusem Essen. Trainer Siegbert Busch reist in seine eigene Vergangenheit



Timo Marcinowski und der VfL treffen in der Saisonvorbereitung auf die Handball-Elite des Reviers.

Foto: Peggy Mendel, Ruhrkontrast

Von **Thomas Dieckhoff**

Siegbert Busch bezeichnet dieses Turnier als „sehr interessante Angelegenheit“. Ein Blick auf die teilnehmenden Mannschaften des H 2 O-Revierpokals genügt bereits, um zu verstehen, was der Trainer der VfL-Handballer meint.

Kurz vor dem Auftakt der Saison 2007/2008, am 18. und 19. August, treffen sich nämlich die besten Handballmannschaften des Ruhrgebiets in der Sporthalle Wanne-Süd zum Vergleich. Mitten in dem erlesenen Feld, das vom Bundesliga-Rückkehrer Tusem Essen angeführt wird, steht der VfL Gladbeck.

Der Regionalligist eröffnet am Samstag, 18. August, 14 Uhr, die inoffizielle Revier-Meisterschaft. Gegner des VfL ist der Herner Stadtmeister, der eine Woche vor dem Turnier ermittelt wird. In der Gruppe A hätten die Gladbe-

cker danach eigentlich gegen den OSC Rheinhausen antreten sollen. Der Ligarivale des VfL sagte jedoch ab. Aller Voraussicht nach springt für die Duisburger der Verbandsligist PSV Recklinghausen ein. Sollte es tatsächlich zum Vergleich mit dem Team aus der Kreisstadt kommen, gäbe es für den



Siegbert Busch kehrt nach Wanne-Eickel zurück.

VfL ein Wiedersehen mit Gordon Weinhold. Der Linksaußen hat sich bekanntlich nach dem Ende der vergangenen Saison dazu entschlossen, die Gladbecker in Richtung Recklinghausen zu verlassen.

Während es in der VfL-Gruppe noch Fragezeichen gibt, steht die Besetzung der Gruppe B bereits fest: In ihr spielen der Regionalligist Eintracht Hagen, der HC Dortmund-Süd (Oberliga) und die aus der Oberliga abgestiegene Teutonia aus Riemke. Die Bochumer sind der ehemalige Verein von VfL-Zugang Mario Samija.

Nach den Spielen der Hauptrunde ermitteln jeweils die beiden Gruppenersten die zwei Mannschaften, die am Sonntag, 19. August, die beiden gesetzten Revier-Bundesligisten Tusem Essen und ASV Hamm herausfordern. Während die Spielzeit der Partien am Samstag 30 Minuten be-

trägt, gehen die Begegnungen der Endrunde jeweils über die volle Distanz.

Ausrichter des Revierpokals sind die Handballer des DSC Wanne-Eickel. Für Siegbert Busch ist das Turnier daher

### „Schmidti“ geht

Einen weiteren Abgang meldete gestern der VfL Gladbeck: Michael „Schmidti“ Schmidt, in der vergangenen Saison hinter Tim Deffte Torwart Nummer zwei im Regionalliga-Team, verlässt den Klub und wird sich dem Verbandsligisten PSV Recklinghausen anschließen. Siegbert Busch, der Trainer des VfL, betonte, dass man sich im beiderseitigen Einvernehmen voneinander getrennt habe. Nach dieser Entscheidung stehen in Tim Deffte und Andreas Tesch zwei Torhüter im Gladbecker Kader.

auch eine Reise in die Vergangenheit, coachte er den DSC doch zu dessen Erstliga-Zeit gegen Ende der 80er Jahre.

Neben den sportlichen Leckerbissen, die die Vergleiche der Top-Teams aus der Region versprechen, findet am Samstag, 18. August, ein Open Air-Konzert im angrenzenden Sportpark statt. Der Eintritt hierzu ist frei, das Wochenendticket für den H 2 O-Revierpokal kostet fünf Euro (ermäßigt 2,50 Euro).

### Der Spielplan

Samstag, 18. August  
Gruppe A  
14.00 Uhr: Stadtmeister Herne - VfL  
15.30 Uhr: noch offen - Herne  
17.00 Uhr: VfL - noch offen  
Gruppe B  
14.45 Uhr: T. Riemke - HC Dortmund-Süd  
16.15 Uhr: Eintr. Hagen - T. Riemke  
17.45 Uhr: HC Do-Süd - Eintr. Hagen  
18.30 Uhr: Sieger A - Zweiter B  
19.15 Uhr: Sieger B - Zweiter A  
Sonntag, 19. August  
14.00 Uhr: ASV Hamm - Sieger 1. A/2. B  
15.30 Uhr: Tusem Essen - Sieger 1. B/2. A  
17.30 Uhr: Spiel um Platz drei  
19.00 Uhr: Endspiel